



Calce Argilla 927

Mineralischer Feinputz für strukturierte Oberflächen



Werkstoffbeschreibung



Werkstoffart:

Calce Argilla ist ein Kalk-/ Lehmputz mit feinem Marmor und Natursand für den Innenbereich.

Verwendungszweck:

Calce Argilla eignet sich für hochwertige dekorative mineralische Wand- und Deckenflächen mit einer strukturierten Oberfläche. Der Lehmenteil verbunden mit den Cellulosefasern sorgt für eine gute Verarbeitbarkeit, es lassen sich höhere Schichtdicken erreichen, die anschließend nach Belieben strukturiert werden können. Damit lassen sich einzigartige individuelle Oberflächeneffekte kreieren.

Eigenschaften:

- Mineralische Basis Kalk/ Lehm
- sorgt für gutes Raumklima
- beugt auf natürliche Weise der Schimmelbildung vor
- hoch wasserdampfdiffusionsfähig
Wasserdurchlässigkeit: W_2 mittel $>0,1; \leq 0,5 \text{ kg/m}^2\text{h}^0,5$ (EN 1062-3)
Wasserdampfdurchlässigkeit V, hoch, sd $<0,14\text{m}$ (EN ISO 7783-2)(Schichtdicke 0,7mm)
- mit Jaeger Mineralfarbkonzentrat 964 einfärbbar (bis zu 5%)

Farbtöne:

Bestell-Nr.:
927 0000

Farbton:
weiss

Verbrauch:

1,5 – 2,5 kg / m² für beide Schichten

Dichte:

ca. 1,7 g / ml

Verpackung:

20 kg

Verdünnung:

gebrauchsfertig eingestellt

Lagerung:

Kühl und trocken im gut verschlossenen Originalgebinde lagern. Vor Frost schützen.

Anwendungstechnische Hinweise

Arbeitsweise:

1. Untergrundvorbereitung:

Zuerst Flächen grundieren mit Jaeger Iso-Mineralgrund 309 als Haftgrundierung.

2. Applikation

1. Lage Calce Argilla vollflächig mit der Jaeger Glättkelle aufziehen.

Zwischentrocknung mind. 12 Std.

2. Lage Calce Argilla mit der Jaeger Glättkelle aufziehen, hierbei kann bereits die Oberfläche nach Belieben strukturiert oder nachbearbeitet werden. Nach einer kurzen Antrockenzeit kann die Fläche unter leichtem Druck geglättet werden.

Zur farblichen Veredelung kann die Oberfläche nach einer Trocknung von mind. 12 Std. mit Jaeger Antikseife 985 nachbearbeitet werden.

Nicht in praller Sonne verarbeiten.



Verarbeitungsbedingungen: Während der gesamten Verarbeitungs- und Trocknungszeit darf die Werkstoff-, Untergrund- und Luft-Temperatur - 8°C nicht unter- und 30°C nicht überschreiten. Die Luftfeuchtigkeit sollte während der gesamten Zeit zwischen 30% r.F. und 75% r.F. liegen.

Werkzeugreinigung: Direkt nach dem Gebrauch mit Wasser reinigen.

Kennzeichnung

Deklaration der Inhaltsstoffe: Kalkhydrat, gereinigter Lehm, Marmormehl, Quarzsand, Cellulosefasern, Wasser, Additive

Abfallschlüssel: 080112 **Giscode:** keine Einstufung

Entsorgung: Nur völlig restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ausgehärtete Reste können über den Restmüll entsorgt werden. Flüssige Lackreste müssen über die Schadstoff-Sammelstellen oder zugelassene Entsorgungsunternehmen entsorgt werden.

Sonstiges: Die Unfallverhütungsvorschriften der BG Chemie "Verarbeitung von Beschichtungsstoffen (VBG 23) sowie die "Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) 507" sind zu beachten.

Lebensmittel während der Verarbeitung und der Trockenzeit aus den betreffenden Räumen entfernen.

Weitere Informationen sind dem EG-Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Stand 04/17

PAUL JAEGER GMBH & CO. KG • Siemensstrasse 6 • 71696 Möglingen • Telefon +49 7141-24 44-0 • Telefax +49 7141-24 44 55 • info@jaegerlacke.de • www.jaegerlacke.de

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen aus der Praxis, nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und der Technik geben, sind unverbindlich und bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.